

Pfund's Condensirte Milch
Beste Nahrungsmittel
Breslauer Malzkorn
Gebr. Pfund

Dresdner Nachrichten

Closets & Badeartikel
Friedrich Gappisch
Dresden A. Marienstr. 11
gegenüber 3 Raben
Fabrik: Fließbergplatz

Curt Heinsius
Dresden-N., Tleckstr. 27
Mehrfährige Garantie
Kontofreie Probe
3 Mal jährlich 60,00 R. in Forderung

Hürschliesser
Gerüstschloss
auf doppelter Luftfederung
Gewaltt. Schließen
schadlos

39. Jahrgang.

Dresden, 1894.

St. Gotthard, aromatischer Alpenkräuter-
Magenbitter vom Apotheker
A. Kretschmar in Chemnitz ist der beste und gesündeste Magenbitter der Welt.
Derselbe macht Appetit, stärkt den Magen, die Verdauung u. beugt vor dem Magen. St. Gotthard ist zu haben in allen Colonialw.-u. Drogenhdlg., Apothek., Delicatessengesch., Conditoreien, Weinhandlungen und Restaurationen.

Alle technischen Waaren
Gummi Asbest
Druckungen, Stoffbüchsen-Packungen, Schluche, Wälzen, Klappen, Wasserstandsgläser, Oelöl
Gummiabrik Reinhardt Leupold, Dresden A., Wettstr. 28
Tel. 103

Tuchwaaren
in den besten deutschen und englischen Fabriken
empfehlen billigst
Pörschel & Schneider, Scheffelstr. 19.
Musterbuchungen gratis.

Regenschirme in grösster Auswahl. Schirmfabrik C. A. Petschke, Wilsdrufferstr. 17.

Mr. 93. Spiegel: Fürst Bismarck und die deutschen Frauen. Hofnachrichten, Jubiläum, Neuwahlverbandstag, Gerichtsbarkeit, Leipziger Treuhänder, Dienstag, 3. April.

Fürst Bismarck und die deutschen Frauen.

Die Berichte, die von allen Seiten über den Verlauf der Geburtstagsfeier des Fürsten Bismarck eintreffen, lassen erkennen, daß die Bedeutung des Tages in ganz Deutschland tief innerliche Würdigung erfahren hat. In Nord und Süd, in Ost und West, hat das bunte Farbenspiel der Wimpel und Fahnen mit dem Klang der Posaunen in langgestreckter Reihe und feierlichem Treiben von reifen Lippen gewittert, um die dankbare Liebe der Nation gegen den Schöpfer ihrer Einheit und Größe zum Ausdruck zu bringen. Es wuchs in dem Volksthum, der unausgesprochenen Kampfe der Nationen und Interessen steht und unter der Einwirkung ihrer jenseitigen Schärfe schier der Glaube an die Fortexistenz der unwäglichen und doch so wesentlichen idealen Momente im menschlichen Leben verfestet, ein ununterbrochen wohlthuendes Gefühl und erhebt seinen Blick aus dem Staube, den die Vicesorgen und Mühseligkeiten des Parteilbens aufzuwühlen, in die klaren Regionen der selbstlosen Hingabe an das Gemeinwohl, wenn er bei solcher Gelegenheit das ganze Volk in einmüthiger, schöner Begeisterung aufkommen sieht. Wie tief muß die Liebe der Nation zu ihrem ersten Kaiser genährt sein, wenn nach den Berliner Verhandlungen, deren rauschender Jubel kaum verfliegen ist, noch eine so erhebende Geburtstagsfeier aller Orten begangen werden konnte! Ein wunderbares, die Seele erquickendes Bild ist es, das der verfloffene 1. April dem rückwärts gewendeten Beobachter entrollt. Wohl war die Stille des Tages nicht so freundlich gehalten, wie am 26. Januar, als der Fürst von seinem kaiserlichen Herrn in der Hauptstadt des Reiches mit der alten Hohenzollernschule auf's Neue befehlet wurde. Aber was dem 1. April an äußerem Pomp im Vergleich zu jenem unvergesslichen Berliner Einzugszuge gefehlt hat, das ersetzt er reichlich durch größere Tiefe des Gefühls, durch die stille Innigkeit seiner Kundgebungen, und so ist es denn gewiß berechtigt, wenn man in der 79. Geburtstagsfeier des Fürsten ein nationales Ereigniß erblickt, das dem mehr nach außen hervortretenden Verhältnissen der 79. Januar erst die rechte, innere Weisheit verleiht. In Friedrichsruh insbesondere haben sich Vorgänge abgespielt, deren geradezu überwältigend ruhender Eindruck sich in voller Frische auch auf Tausende überträgt, der nicht das Glück gehabt hat, diese großen Augenblicke selbst mit zu erleben, und daher aus zweiter Hand zu schöpfen genöthigt ist. Den Höhepunkt der Jubelungen bildete das Erscheinen einer Deputation deutscher Frauen und Jungfrauen aus Baden, Hessen und der Pfalz, die den Reichswissenschaftler der weiten Welt zum Trost gekommen waren, um dem unwiderstehlichen Zuge ihres Herzens zu folgen, der sie dem großen Kanzler die Ergebnissbeurtheilung der deutschen Frauenwelt zu Füßen legen ließ. Der fürstliche Jubilar war von dieser sinnigen Aufmerksamkeit so ergriffen, daß er in seiner Dankrede erklärte, „so etwas ist überhaupt noch nicht dagewesen“. Die Worte, welche Fürst Bismarck an die ihn beglückenden Damen gerichtet hat, haben sich weit über den Rahmen einer bei derartigen Gelegenheiten üblichen konventionellen Erwiderung hinaus. Sie sind ein Abbild seiner gebührenden Reden, mit denen der Reichskanzler vor Seiten dem Ganzen der Politik die Richtschnur anzuweisen pflegt. Der Fürst hat hier wieder einmal in der reichen Schatz seiner großen Seele hineingegriffen und wie immer, wenn das geistliche, eine glühende Lebensweisheit daraus hervorgeholt. Wie selt und verständnisvoll hat Fürst Bismarck die Seiten angeschlagen verstanden, die in weiblichen Herzen den schönsten Klang geben! Wer den „edelmüthigen“ Munde gerecht würdigen, wer ihn nicht nur als den Reden der mannemwöhnlichen Geschlechter und den Säulen der Diplomatie bewundern, sondern auch seiner menschlichen Persönlichkeit das ihr gebührende Maß von Beachtung schenken will, der darf an der Rede des Fürsten an die Deputation der Damen nicht still vorübergehen, denn sie gestattet einen klaren Einblick in die Meinungen eines reichen und freien Gemüthes, das die stürmische Seite des großen Geistes des Kanzlers mit einem menschlich verklärenden Schimmer umgibt.

„Ich sehe in der häuslichen Erziehung der deutschen Mutter und Frau eine letzte Bürgschaft für unsere politische Zukunft als in irgend einer Nation unserer Zeitungen.“ In diesen ausweichend zu schlichten und doch mit Rücksicht auf ihre tief nationale und humanistische Bedeutung unendlich erhabenen Worten liegt nicht nur der Kern der Bismarck'schen Ansprache, sondern überhaupt die Leitlinie aller politischen Weisheit. Das ist nicht zu viel gesagt, denn die Frau ist in der That der Mittelpunkt aller menschlichen Weiterentwicklung, weil nicht nur in ihrem Schooße der Keim des künftigen Geschlechtes ruht, sondern weil auch ihrer Sorge die geistige und körperliche Pflege und Ausbildung der heranwachsenden Jugend in erster Linie zufällt. Die Erziehung ist Alles; die Grundlage und Voraussetzung des nationalen und kulturellen Fortschrittes, die feste Säule der Gottesfurcht und Sittlichkeit. Der Schwerpunkt der Erziehung aber liegt im Hause, in der Familie, in der Hand der Frau, und gerade die deutsche Frau ist es, die sich auf diesem Gebiete bisher von keiner anderen die Palme hat absperrig machen lassen. Die deutsche Frau ist die eigentliche Seele jedes großartigen Erziehungssystems, um das uns je länger, desto mehr alle anderen Völker der Welt beneiden, weil sie einfacher, doch vernünftlicher than Deutschland seine imponderable heutige Machtstellung und seine große kulturelle Höhe zu verdanken hat. Wenn die „Rasse zur deutschen Einheit stimpf und gubereit“ war, so daß Fürst Bismarck, wie er selbst sagt, nur zu thun brauchte,

was er konnte, damit der Guss rasch, sicher und glücklich vollzogen wurde, so darf die deutsche Frau die Ehre, den Guss richtig vorbereitet zu haben, voll und ganz für sich in Anspruch nehmen, denn sie ist es von jeher gewesen, die aus unseren Söhnen weisere Männer und tapferer Krieger, aus unseren Töchtern aber brave, tüchtige Hausfrauen herauszubringen verstanden hat. Wo die sittlich-erzieherische Kraft des „ewig Weiblichen“ fehlt, da geht es mit einer Nation bergab. Das sehen wir vor Allen an Frankreich, dessen Frauenwelt in Bezug auf Leichtfertigkeit der Lebensauffassung wohl kaum noch übertroffen werden kann. Giebt es wohl überhaupt ein modernes Land, das sein Geschick mit solcher Ruhe auf die sittliche Tüchtigkeit der Frau stellen kann, wie es der Reichskanzler mit den Worten that: „Meine Hoffnung für die Zukunft beruht auf der Stellung, welche die deutsche Frau einnimmt?“ Es ist daher eine nationale Lebensfrage für Deutschland, daß es sich seine hohe Auffassung von dem Weib und Wirken der Frau erhält. Dazu bedarf es aber von Seiten aller wohlhabend deutsch denkenden Männer der geschlossenen Abwehr aller neueren emanzipatorischen Behauptungen, soweit sie auf die völlige Gleichstellung des natürlichen Unterschiedes zwischen Mann und Weib in der Lebensführung und Wirkungssphäre gerichtet sind.

Gewiß hat die moderne Frauenbewegung in vielen Punkten berechtigte Zwecke im Auge, insbesondere, sofern sie eine Verallgemeinerung der weiblichen Existenzbedingungen herbeizuführen sucht. Allein die Thatsache, daß die sog. „Emanzipation“ der Frau bedeutliche Schattenseiten anweist, ist doch nicht wegzuleugnen. Die Ansprüche der Emanzipation lauten da an, wo die Berücksichtigung der Thatsache, daß das menschliche Thun nicht geschlechtslos ist, aufhört. In dieser Beziehung scheint eine gewisse Bewußtseinsverwirrung nicht unbegründete Fortschritte zu machen, jedoch man, auch auf die Gefahr hin als „unmoderner“ Mensch verachtet zu werden, forschend sagen muß: „s ist Wandel anders worden in dieser neuen Zeit.“ Wer der Frau eine absolute Gleichstellung mit dem Manne anweisen will, der wendet wider die Natur, denn auf Grund eines natürlichen Unterschiedes besteht zwischen den menschlichen Handlungen und dem Geschlecht eine unzerstörbare innere Gleichartigkeit. Darnach gehört die Frau in erster Linie in das Haus, in die Heimstätte, in der der stille Geist der Liebe wohnt, der die Frau, den Gatten und die Kinder zur Einheit eint. Trotz aller Verheißungen, wider den Stachel des ewigen Naturgesetzes zu leben, wird es doch immer zu bleiben, daß 90 unter 100 Männern sich im tiefsten Herzen hinzugegen fühlen zu der jarten, amüthigen, lebenden Frau, während sie sich weitgehend von der Verbannung mit dem Weibe, dessen Gefühls- und Gemüthsrichtung männlich sind. Geist verlangt zwar der Mann auch von dem Weibe, aber dieser Geist muß von dem selbigen verstanden werden. Es kann so wenig eine innere Gemeinschaft geben zwischen einem Manne und einem Weibe, die zusammen von der Welt der Reden über Freiheit über Freiheit und Schulzoll sprechen, wie zwischen einem Manne und einem Weibe, die zusammen an einem Kissen sitzen. Der Mann muß an dem Weibe finden, was er nicht hat, und die Frau an dem Manne diejenigen Eigenschaften, die ihr fehlen. Darin besteht das Geheimnis der Ehe; und der Jubel der Liebe zwischen Mann und Weib, der die für das im übrigen Sinn emanzipirte Weib eine halb widerliche Abgeschmacktheit ist, für das echte Weib dagegen das Glück und die Hoffnung des ganzen Lebens. Diese Liebe aber ist es allein, welche jenes unbefriedigbare Etwas erzeugt, das in dem „ewig Weiblichen“ einen mehr empfundenen, als begriffenen Ausdruck erhalten hat. Eine Mutter im trauten Heim, den Arm um den Nacken ihres Mannes geschlungen, ihre Kleinen glücklich durch ihre Berührung, in einem Zimmer voll Licht und Luft, voll Spiel und heiterem Gesäusler: das ist das Bild der Frau, auf der die Zukunft Deutschlands, ja die Hoffnung des ganzen menschlichen Geschlechtes beruht, und eben dies Bild hat auch unserem großen nationalen Helden im Sachsenwalde vorgeschwebt, als er den in Friedrichsruh um ihn versammelten Frauen und Jungfrauen seines Volkes die ehrenvolle und tröstliche Versicherung gab: „Die Ueberzeugung, welche einmal in die Familie durchgedrungen ist, hält die Weiblichkeit starrer fest, als Weib und Waffen und wenn wir je das Ansglück hätten, einen unglücklichen Krieg zu führen, Schlachten zu verlieren oder ungewißt vorzugehen zu werden: die Thatsache, daß der Glaube zu unserer politischen Einheit bis in die Frauen gemüthlicher gedrungen ist, wird uns immer wieder zusammenbringen und im Fall der Entscheidung wird es sich herausstellen, daß in der elementaren Herzensbewegung des „ewig Weiblichen“ eine stärkere Macht liegt, als in den zerstreuten Säulen, die unsere Männerparteien ausmarchen.“

Berschiedene und Bersprech-Berichte vom 2. April.

Berlin. Der Kaiser hat am 1. April folgenden Telegramm an den Fürsten Bismarck geschickt: „Euer Verbleibend spreche ich meinen herzlichsten Wunsch aus, Euch bald zu sehen. Ich hoffe, die Reise ist bequemer, Ihnen in meinem Namen einen Antrag zu überreichen. Der beste Stahl, der dazu bestimmt ist, sich um Ihre Brust zu legen, mag als Symbol deutschen Dankes gelten. Der sich in fester Treue um Sie schlägt und dem auch ich einen begehren Ausdruck meiner tiefen Verehrung möchte. Wilhelm I. R.“ Darauf hat Fürst Bismarck mit folgendem Telegramm geantwortet: „Euer Majestät luge ich meinen herzlichsten Dank für den gnädigen Glückwunsch und für die hübschen Worte, mit denen Euer Majestät Gnade für mich Ausdruck findet. Den neuen Waffenschmuck werde ich als ein Symbol dieser Gnade anlegen und meinen Kindern als dauerndes Andenken an dieselbe verehren. Fürst v. Bismarck.“ Die offiziöse „Nordd. Allg. Ztg.“ erzählt, das Interview des Korrespondenten des Pariser „Matin“ mit dem Reichskanzler Grafen Caprivi für den Anfang bis zu Ende einmündet. Der Reichskanzler lasse sich überhaupt nicht interviewen und habe außer dem französischen Vertreter der Kammer der Reichstage seit Vorigem bezüglich eines Interviews nicht bei sich gelassen. Der Präsident der Reichsversammlung, Herr Geh. Legationsrat Dr. Koner, ist nunmehr zum Direktor des Auswärtigen Amtes ernannt worden.

Die nächste Sitzung der Silberkommission ist auf Donnerstag Nachmittag angelegt. — Zu den Redaktionen über die Ursachen an der parlamentarischen Krise bemerkt die „Norddeutsche“ Soweit wir erfahren, liegt eine hierauf bezügliche Mitteilung bis jetzt an hiesiger amtlicher Stelle nicht vor. „Was aus uns jugendlichen Privatnachrichten dürfte es sich herbei nicht um den alten Hans Neri handeln, dessen Gesundheitszustand eine aktive Betheiligung im Kampfe ausschließt, sondern um dessen Sohn Abdullah, der bekanntlich vor einiger Zeit Wall von Bangang war, sich aber als ungewöhnlich ernst und ausdauernd erwies. Er lebte dann ruhig in Sansibar, wor wo er vor einiger Zeit plötzlich verstorben und angeblich nach seiner alten Wohnstätte hinter Bangang flüchtete. Die Annahme liegt nahe, daß der Zug einer Kompanie Soldaten, von der in der „Nob. Ztg.“ die Rede ist, gegen ihn gerichtet war. Sollte die Sache ernst zu nehmen sein, so luge hier nicht schon ein Bericht vor.“ In Reichstagsmilitären für das Auswärtigen Amt und betrifft worden der Kapitän zur See A. D. U. Veckow für das Unterseegebiet und der Kapitän zur See A. D. Träger in Hamburg für das Unterseegebiet. — Auf dem Bahnhof Bahnhof herrschte gestern nachts ein großes Gedränge der Berliner Weibler ein ganz außerordentlich rotes Leben. Alle Jüge waren mehr als überfüllt. In der dritten Nachmittagsstunde fanden sich zu dem abgehenden Extrazug so viel Weibler ein, daß man einen Extrazug einsteigen mußte, der 20 Minuten später abging.

Berlin. Heute Nachmittag ging hier eine Delegation ein, wonach der Landammann „Gus“ von einem anderen Dampfer in Korta, einem Hafenort an der Küste, eingeschleppt sei. Man nimmt an, daß ein Meutereibruch stattgefunden hat. An Bord ist Alles ruhig. Die Passagiere werden mit dem von Genoa abgehenden Dampfer „Kaiser Wilhelm II.“ nach Rotterdam expedirt werden. — Der Dampfer „Holland“ ist heute Nacht 12 Uhr in New York eingetroffen.

Berlin. Der Graf verließ am 2. April den Zustandkommens des Handelsrates Grafen Caprivi den Staatssekretär Reichern v. Marckhoff den Alexander von Kewitz-Orben und dem Gesandten von Teilmann den Grafen Albrecht.

Stuttgart. Nach 6 Uhr Abends trafen hier Prinz und Prinzessin Friedrich August von Sachsen ein, wurden von dem König und in Vertretung der erkrankten Königin von der Herzogin Albrecht, sowie den hier weilenden Prinzen am Bahnhof bewillkommen und nach dem Residenzschloß, wo auch der hohe Brautpaar wohnt, geleitet. Erzhersog Ludwig Viktor ist ebenfalls angekommen.

Stuttgart. Prinz Georg von Sachsen traf mit der Prinzessin Mathilde und dem Prinzen Albert heute Abend 8 Uhr 56 Min. auf dem Bahnhof hier ein, wo der König zum Empfang anwesend und eine Ehrenkompanie vom Regiment Nr. 121 aufgestellt war. Die Musik intonierte die Sachsenhymne. Nach herzlichster Begrüßung und Abschieden der Ehrenkompanie erfolgte die Fahrt nach dem Residenzschloß.

Friedrichsruh. Fürst Bismarck hat auch die Strapazen der letzten Tage vorzüglich ausgehalten, die letzte Nacht gut geschlafen und ruht sich heute kräftiger als je. Der Fürst machte Mittags den gewöhnlichen Spaziergang durch den Park, worauf er im Kreis der Familie verblieb. Die Gäste sind außer dem Kaiser Verlobt gestern abgereist. Glück gewünscht haben ferner noch die Kaiserin Friedrich, die Großherzogin von Baden, der Herzog von Meiningen, die Senate von Hamburg und Lübeck und viele hochgeachtete Persönlichkeiten. Stündlich treffen noch weitere Widmungen ein.

Leipzig. Der Redakteur Vohlsdorf vom „Mädleradach“ hält in einer Aufschrift, welche an ein hiesiges Blatt gerichtet ist, seine Behauptung in der Briefkastennotiz im „Mädleradach“ am 1. April über die Mitteilung des Auswärtigen Amtes an ihm im vollen Umfang aufrecht. Die Leute, von denen das Document im nächsten Heft des „Mädleradach“ herriehre, wüßten nicht, daß der „Mädleradach“ diese Mittheilung gemacht worden seien.

Leip. In Rom ist ein Kanalarbeiter in der Wohnung eines Systems verübt worden; dieselbe wurde getödtet, eine Wundverletzung verübt.

Bremen. Die „Gus“ wurde Vormittags durch den englischen Dampfer „Bild Mayer“, der von Philadelphia kam, nach London auf den Haren eingeschleppt. Die „Gus“ hat eine Leberentzündung. Passagiere waren an Bord die Artisten des Landdampfers „Kaiser Wilhelm II.“ ab, der am 5. April von Genoa abgeht.

Coburg. Die Thronrede, mit der der Herzog den gemeinsamen Landtag eröffnete, betont die dringende Nothwendigkeit einer engeren Verbindung der beiden Reichsteile, eine Ausdehnung des Reiches der gemeinsamen Angelegenheiten und einer Vereinfachung der Verwaltung und fündigt bezügliche Vorschläge an. Von den streitenden Staatsbeamten sind einige hundert bedingungslos zurückgetreten. Die Gewerke sind seit gestern wieder in vollem Betriebe.

Paris. Mai Weiss hat gestern Krutzwitz erhalten von dem Reichstag, welcher ihn aus dem Amt der Ehrensenator macht. Sein Vater Ferdinand behält den Titel eines Mitglieds des Reichstages.

Berlin. Eine Verordnung des Reichsanzeigers ist die obligatorische Forderung seitens der Seemannsvereine von Versicherungsbeiträgen für die See. Kom. 10. für Wien in Kroatien, 10. Kroatien. Bei in Kroatien 10. nach Artikel 10. Punkt 2. des Artikels und für Sint. — Anlässlich wird heute der hiesige Reichstag veröffentlicht, wonach gegenüber den österreichischen Völkern und Industrie-Organisationen die wichtigsten Forderungen angewendet werden, welche durch die deutsch-österreichischen Konventionen vom 17. Juli 1893 und des deutsch-russischen Handelsvertrages festgelegt worden sind. Die Anwendung dieser Forderung beginnt heute und bleibt provisorisch in Kraft bis zum Abschluss des Handelsvertrages zwischen Russland und Oesterreich, welcher nicht früher als zum 18. Juli d. J. erfolgen soll. Oesterreich-Ungarn werden während des Provisoriums gegenüber den russischen Völkern und Industrie-Organisationen die ermäßigten Zölle einer Konvention anzuwenden mit den gegenseitig vereinbarten Abnahmen, welche sich an die anderen mitbestimmten Staaten beziehen.

Krakau. Anlässlich der Krönung der Kaiserin fanden Samstag Abend Ausdrückungen statt. Die Menge zog in das mehr von Außen bewohnte Stadtviertel Krakow. Die Polizei schritt gegen die Massen ein und später wurde Militär zu Hilfe gezogen.

Roumania. Die Gerichte von dem H. Reichstag nehmen der Golea fast fast überlassen. Gestern kamen 1. Oberstarke vor, der Tod eines Reichstagsmitglieds in Krakau

Pfund's feinstes **Kindermilch**.
 Dresdner Malzkorn Gebr. Pfund, Bahnhofsstr. 79A.

Nach den bisher bekannt gewordenen Ergebnissen der Reichstagswahl im Jahre 1897...

Heber den Verlauf der Geburtsstange in Preussens...

Die Verhältnisse sind reich in jeder Hinsicht...

Zwischen drängte das Publikum sich vor dem Schlosportal...

„Lassen Sie doch die Leute herein.“ Ein Jubel ohne Ende...

„Alles drängte hervor, ihm die Hände zu drücken und zu küssen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

„Nur schwer konnte der Kaiser sich den stürmischen Ovationen entziehen.“

le: Parlamente sind Schutzmittel gegen unfähige Regenten...

Die „Reichs-Tag“ hebt hervor, daß die nach Wien zum sozialdemokratischen Parteitag...

Die österreichischen Sozialdemokraten thun sich auf ihrem Nebenamt nicht wenig zu Gute...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

„In dem Moment, da die Metallisten in der Silberkommission eintraten, wird ausgerufen, daß durch die Vertheilung des Silberwertes...

haben, denn Kaiser Franz Josef würde den St. Stefans-Orden nicht dem Ober eines Staates verleihen...

„Italien.“ Der „Palazzo Reale“ in Venedig wird auf Befehl des Königs...

„America.“ Zwei große Konventionen fanden bei Jackson Creek im Talonabridge (Staat Washington) statt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

„Südamerika.“ Das Ableben des Präsidenten Benavides in Lima wird beklagt...

Hotel zum Goldenen Engel, Dresden

Strassens. 3. April 1894

Strassens. 3. April 1894

Strassens. 3. April 1894

Strassens. 3. April 1894

Strassens. 3. April 1894

Strassens. 3. April 1894

Neu. Sehenswürdigkeit der Residenz. **Neu.**
„Zum Rebstock“
 12 Schöffergasse 12.
Weinstuben mit Klosterkeller,
 einzig in seiner Art, à la Bremer Rathskeller.
 Anhaber: Otto Holle.
Neu. **Neu.**

Antiquarische und neue
Schulbücher,
 Wörterbücher und Atlanten,
 größtes Lager für sämtliche Schulen Dresdens.
Bis zur Hälfte billiger!!
 Nur gute Auflagen! Umtausch gestattet!
 Ankauf guter Schul- und Wörterbücher zu
 angemessenen höchsten Preisen.
Carl Trau, Dresdner Antiquarium,
 Buch- u. Musikhandlung,
 4 Schössergasse 4.

Robert Brendler,
 Gürtlermeister.
 bereitet sich, seinen werthen Kunden die ergebenste Mittheilung zu
 machen, daß er sich seit 29 Jahren am hiesigen Plage betriebsmäßig
 als **Gürtlergeschäft**
 am 1. April nach der
Zahusgasse Nr. 7
 verlegt hat.
 Für das bisher entgegengebrachte Vertrauen verbindlichst
 dankend, bitte ich, dasselbe auch in das neue Lokal übertragen zu
 wollen. Hochachtungsvoll **D. O.**

Frauen-Schönheit.
 Künstliche Zähne, vorzüglich passend,
 sofortiges Essen und Sprechen ermöglichend.
 Plombirungen, Zahnziehen schmerzlos.
Frau Kublinski,
 Zahnkünstlerin,
 22 Amalienstr. 22.

Kunkelrüben-Samen,
 gutgereinigt, bestkeimfähig und sortenreicht.
Kunkelrüben, Oberndorfer, gelbe runde,
 50 kg 85 M., 1 kg 2 M.
Kunkelrüben, Sckendorfer, gelbe Kiesen,
 50 kg 89 M., 1 kg 1.80 M.
Kunkelrüben, Lentewiker, gelbe
 50 kg 85 M., 1 kg 2 M.
Strunkkraut, Kopfkraut,
Frühkartoffeln.
Moritz Bergmann,
 Wallstrasse 9.

Einem geehrten Publikum hierdurch die ergebenste Anzeige,
 daß die Erben des verstorbenen Schuhmachers **E. Arensch**
 die von demselben 25 Jahre innegehabte, sehr Hauptstraße
 Nr. 1 im Rathhaus gelegene
Schuhmacherei
 an Herrn Schuhmacher **Bernhard Süß** käuflich abgetreten
 haben. Für das dem Verstorbenen jahrelang zu Theil gewordene
 Vertrauen höchst dankend, bitten wir dasselbe auch auf den Herrn
 Nachfolger zu übertragen.
 Hochachtungsvoll
Die Hinterbliebenen.

Erwünscht beizugleichend auf obige Anzeige, bitte ich hierdurch
 ein geehrtes Publikum, das meinem verstorbenen Vorgänger jeder
 Zeit geschenkt Vertrauen bei dem Uebergange der von demselben
 betriebenen
Schuhmacherei
 auch auf mich zu übertragen und bitte gleichfalls bei Bedarf um
 werthen Besuch, indem ich im Voraus streng reelle Bedienung
 zusichere.
 Hochachtungsvoll **Heinrich Süß.**

Rover. 1 Pneumatic-150 M., 1 Röhren-
 12 M. u. versch. Bismuthschmelze, 22 M. u. l.
Wachschandische all. Karb. u.
 10 M. an Röhrenschmelze 12. l.
Biston mit Futteral
 in weicher u. versch. Farben. D.
 Kollentstraße 6. l. Etage rechts.
Wachschandische all. Karb. u.
 10 M. an Röhrenschmelze 12. l.

India-Faser-Company
 Voigt & Burkert,
 Dresden, Kaufhaus Seestrasse 21. Laden Nr. 8 und 9 und erste Etage.



Wohles Lager Holz- u. Eisenbettstellen, Kinder-Bettstellen mit Einbehebvorrichtung u. Spinal-Belastung, Hochbau-India-Tannen-Roter-Matratzen und Kissen.
Tafel- und Vagertischler-Möbeln in Ansb., Schwarz, Eiche u. Imitation, Ganze Einrichtung gen. Parat in beliebigen Anordnungen und jeder Anordnung.
Mottensichere Indiafaserpolstermöbel als: Zophas, Chaiselongues, Tanteils, Stühle, Puffs u. nach den von uns entworfenen Original-Modellen zu den jetzt sehr billigen Anordnungen.

Gingang Laden 9, Promenadenstraße.

Geschäftsverlegung.
 Wegen Abbruch des Hauses verlege ich mein 1847 gegründetes
Messer- und Stahlwaaren-Geschäft,
 prämiirt in London, New-York und Trioden, bis jetzt Schloßstraße 10 benutzlich, nach
Schössergasse 3 (nahe Altmarkt).
 Am das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen untrüchtl. dankend,
 bitte ich ergebenst, mir dasselbe auch in meinem neuen Lokal gütigst zuwenden zu wollen.
 Dresden, 1. April 1891. Hochachtungsvoll und ergebenst
H. Levy, Messerschmiedemeister.

Döbeln 1893 Silberne Staatsmedaille. Dampfessel Döbeln 1893 Silberne Staatsmedaille.
 bis zu 250 qm Heizfläche und für jeden Heberdruck, sowie alle vorfindenden Kessel-
 schmiedearbeiten liefert als Specialität in vorzüglichster Ausführung
Carl Sulzberger & Co.,
 Flöha-Sachsen.
 Seit 1871 wurden bereits 1520 Stück Dampfessel und 2600 andere Kessel-
 schmiedestücke in Abfertigung gebracht!
 Die Anlage für hydraulische Nietung befindet sich in Gröschkau.

Geschäfts-Eröffnung.
 Durch Erlaube mir die ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich nach 17jähriger Thätig-
 keit im Hause **Emanuel Boy** am heutigen Tage
Wilsdrufferstrasse 26, 1.

Seidenband- und Putzartikel-Engros-Geschäft
 erwirbt.
 Um freundliche Berücksichtigung meines Unternehmens bittend, sichere ich prompteste und
 reelle Bedienung zu.
 Hochachtungsvoll
D. Meyer.

Große Kunst-Auction.
 Am Dienstag den 17. April und folgende Tage
 werden in München unter Leitung des Hof-Verkaufers die
 werthvoll. Gemälde- u. Antiquitäten-Sammlungen
 des verstorbenen **Freiherrn von Weissenstein** und
 anderer veräußert. Es finden sich besonders sehr werthvolle
 Gemälde der Niederländischen und Mittelalterlichen Schule. Nach
 gelang der Auktion, welches gratis zu begleichen ist, auch er-
 theilt Auskünfte im Namen der Herren
Carl Maurer, gerichtlich beauf. Kunst-Expert,
 München, Edmundshausstraße 17. l.

Schuhwaaren-Verkauf.
 Das im Schuhmachereigenen
Barthold'schen Schuhwaaren-
 in Leipzig bestehende Waarenlager,
 bestehend in diversen Sorten
Stiefeln, Stiefeletten,
Schuhen, Pantoffeln
 von jeder Art Gold, soll im
 Ganzen verkauft werden. Ge-
 hore hierauf und käuflich bis
 zum 10. April an den Unter-
 zeichneten einzusehen und kann
 das Lager jeder Zeit besichtigt
 werden.
 Leipzig, 31. März 1891.
Emil Roeder,
 Konfurrenzverwalter.

Bad Aibling (Oberbayern).
(Route: München-Holzkirchen-Rosenheim)
 am Fuße der bayerischen Alpen.
Altes renommirtes Moorbad, Luftkurort.
 Quellen, Mutterlauge, Natriumcarbonat, Soda, Natrium-
 Sulfat, alle Mineralwässer in reichlicher
 Fülle. Vorzüglich eingerichtete **Kuranstalten,**
Gasthöfe, Pensionen und Privatwohnungen;
 herrliches Gegend-Panorama, prachtvoll blühende, große
Parkanlagen, Wandelbahn, Kirmusik.
 Badeplatz: Dr. **Gischwandler, Dr. Krebs.** Aus-
 führliche Prospekte gratis und gratis durch den
Kur- und Verschönerungs Verein.

Feinste Cocosnuk- Pflanzenbutter
 netto 9 M., zu 10 M., 1 Röhren-
 12 M. u. versch. Bismuthschmelze, 22 M. u. l.
Wachschandische all. Karb. u.
 10 M. an Röhrenschmelze 12. l.
Gummi-
 Waschen jeder Art, bester
 Qualität, Zusammensetzen
 empf. u. verwendeter ges. Nach-
 nahme **R. Freileben,**
 Dresden, Postplatz, zw.
 d. **Leitmerz- u. Rosenthal.**
 Ein hübscher junger Hund ist
 billig zu verkaufen
 Christophstraße 13. l.
 Ein **Applaud** zu kaufen ge-
 sucht. Es ist ein 69. 08. 1891
 mit, **Reichen, Marienstraße 13.**

Behrend's Rollenbutter
 ist das denkbar feinste Produkt,
 ist höchst aromatisch und wohl-
 schmeckend,
 ist die präparirte Butter,
 ist am vortheilhaftesten für Hotels
 und Restaurants,
 ist in allen besten Patis- und
 Brochereien, auch in jeder
 und kostet nur 20 Pf. das Pfund.
 Name: **M. 20.**
Behrend's Butterhandlg.,
 Scheffelstraße 16.

Gardinen-Gelegenheitskauf.
 einige Stunden überaus billige Auktion
 zu **Salomon-Gardinen** 1891 in
 den realen Qualitäten und
 Modellen, weiß und creme, weiß
 unter **Abzugspreis,**
Beste
 überhaupt am Lager, von 1 bis
 5 Meter lang, schon von
 1 M. 50 Pf. an, keine mind-
 eren Qualitäten, sehr billige
 Gardinen, auch in allen
 Qualitäten am Lager, **Besten**
 Preise **Abzugspreis!**
Frau Günzburger,
 22. l. Flemingstr. 22. l.,
 kein Laden,
 zwischen **Reichen- u. Salom.**

Neu eröffnet
Werderstrasse 8.
 Wieder frisch eingetroffen:
Angel-Schellfisch,
 gegenwärtig **Wunderpreis** 100
 Pf. 20 Pf.,
 mittelgroße 20 Pf., 10 Pf., 18 Pf.,
 Preisliste
Seelaehs,
 ohne Kopf, 20 Pf., 15 Pf.,
Geräucherter Kiefer
Specklundorn,
 10 Pf., 15 Pf.,
Geräucherter
Schellfisch,
 10 Pf., 15 Pf.,
Geräucherter
Seelaehs,
 20 Pf., 15 Pf.,
E. Paschke
 Billigkeitsstraße 40,
 Germaerstraße 32,
 Weimarerstraße 10,
 Weimarerplatz 1,
 Ginnauer Hofstraße,
 Mannstraße 1,
 Werderstraße 8,
 Viechen, Dackelstraße 10,
 Groß- u. Saager und Contor:
 Güterbahnstraße 7.

Regenmäntel,
 großartige Auswahl in der
 neuesten Sachen am Lager,
 sehr billig.

Jaquettes, Capes, Kragen, Mädchen-Mäntel
 in jeder Façon am Lager,
 sehr billig.
Zurückgegebene Mäntel,
 weit unter Abzugspreis, schon
 von 5 Mark an. — Es be-
 darf keiner besonderen Re-
 klame, da es zu bekannt ist,
 daß meine Waare sowohl
 an Güte und Billigkeit un-
 übertroffen dasteht.

Frau Günzburger,
 22. l. Flemingstr. 22. l.,
 kein Laden,
 zwischen **Reichen- u. Salom.**

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 93. Seite 7. Freitag, 3. April 1891

Musenhau.
Heute Dienstag, den 3. April,
Abends 8 Uhr
(Letztes Auftreten)
Lieder-Abend

von
Elisabeth Leisinger,

Königl. Preuss. Hofopernsängerin.

unter Mitwirkung von Franz Felicia Kirchdorfer (Klavier) und des Königl. Hof-Opern-Regisseurs Bruno Dehn aus Berlin (Begleitung).

Umschlag: C. Heebstein, aus dem Depot von F. Ries (Kaufhaus).

Sitzplätze 4 1/2 Mk., Stehplätze 1 1/2 Mk. in der kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). — Bestellungen nimmt auch die kgl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plöner), Neustadt, entgegen. — Kartenverkauf von 9—11 und 3—6 Uhr und an der Abendkasse.

Gewerbehaus.
Heute Dienstag den 3. April 1894
Wagner- und Strauß-Abend
 vom königlichen Musikdirektor
A. Trenkler
 mit seiner aus 50 Mitgliedern bestehenden
Gewerbehauskapelle.

Programm: 1. Die Königin von Saba von Wagner. 2. Der Schatz der Königin von Wagner. 3. Die Königin von Saba von Wagner. 4. Die Königin von Saba von Wagner. 5. Die Königin von Saba von Wagner. 6. Die Königin von Saba von Wagner. 7. Die Königin von Saba von Wagner. 8. Die Königin von Saba von Wagner. 9. Die Königin von Saba von Wagner. 10. Die Königin von Saba von Wagner. 11. Die Königin von Saba von Wagner. 12. Die Königin von Saba von Wagner.

Eintritt 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Eintritt 75 Pf. Vorverkaufsorten in Stadt u. M. an der Kappe. Einzelne Karten zu 50 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen.
Donnerstag, den 15. April letztes Concert dieser Winter-Saison.

Gasthof Niedersiedlitz.
 Heute Dienstag den 3. April
Gr. Extra-Militär-Concert,
 veranstaltet von der gesamten Kapelle des Königl. Zucht. Schützen-Regiments Nr. 108 (Feld-Reg.) unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten Herrn G. Seil.
Nach dem Concert grosser Ball.
 Anfang punkt 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Hochachtungsvoll G. Seil.

Hotel Duttler,
Strehlen.
Morgen Mittwoch
Letztes Grosses Concert
im Saale

von der Kapelle des Königl. Zucht. 2. Leib-Grenadier-Reg. Nr. 101 unter Leitung ihres Dirigenten Herrn V. Schroder. Anfang Abends 8 Uhr. Volles Orchester. Gewähltes **Streichmusik.** Gewähltes Programm. Hochachtungsvoll G. Duttler.

Victorin-Salon
Neues Programm!
Les 8 Romaneurs,
 Damen-Orchestral-Ensemble, d. h.
8 Schornsteinfeger
 performen sich auf offener Bühne in
8 Bébés.

Programm: 1. Das Roszika-Trio, ungar. Damen-Gesangs- u. Tanz-Trio. 2. Les 4 Malanos, musikal. Excitantos. 3. Lipp u. Litt, Wiener Duettisten. 4. Miss Gisella, Dichterkünstlerin. 5. The 3 Coopers oder die 3 grünen Teufel, Excitantos. 6. The Willons, Dame und Herr, Duetten-Ensemble. 7. Max Frey, Gesangsduett, und

Baronesse de Peissten
 mit ihrer dreifachen Quadrante „Girolina“.
 Caffeeöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. A. Thieme.

Voigt's Gasthaus,
 Dresden-N., Allee-Gässchen 7, Dresden-N.
 an der Hauptstraße gelegen
Heute Schlachtfest.
Foxterrier,
 Rude, hochedel, zu verkaufen. Försterei, Straße 21, 1. Etage 1. 1. Etage 1. 1. Etage 1.

Montag den 16. April Abends 8 Uhr
 im Saale des **Musenhauses:**
CONCERT

zum Besten der Amerikanischen Kirche
 unter gütiger Mitwirkung von Mrs. Bard (Gesang), der Herren **Freiherr von Lillencron** (Violoncello), **Frederick Fairbanks** (Klavier) und **Habold** (Begleitung).

Sitzplätze 4 1/2 u. 2 1/2 M., Stehplätze 1 1/2 M. in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen nimmt auch die kgl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plöner), Neustadt, entgegen. — Kartenverkauf von 9—11 und 3—6 Uhr.

Otto Scharfe's Etablissement
„Pirnaischer Platz.“
 Altrenommiertes, aut. bürgerliches Familien-Restaurant 1. Rang. Täglich

Grosses Concert
 des einia und ohne Concurrenz existirenden **Original-Romanischen Damen- und Herren-Orchesters**
„Seneseu“ als Bufarest
 — Specialität 1. Rang —
 12 Personen: 6 Damen und 6 Herren.
 Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.
 Sonntags 2 Concerte. Anfang 4 und 7 Uhr.
Glas-Veranda Eintritt frei, im inneren Saale Programm 50 Pf.

Achtung!!!
 Familien, welche zu Hause nicht zu Kochen belieben, sowie den Herren Studirenden, Kaufleuten, Beamten etc. empfehle meinen anerkannt vorzüglichen und vortheilhaften **Mittagstisch.**
Eintritt in feiner Art, nach Dabul in Paris!
 Mittagstisch von 12—14 Uhr.
 Suppe 10 Pf. Braten 10 Pf.
 Vorspeise 10 Pf. Compot u. Salat 10 Pf.
 Nachspeise 10 Pf.

Die Speisen werden auch im Einzelnen zu den billigsten Preisen geliefert.
 Abends von 8 Uhr ab außer selbstthätiger Entertainmenten 20 Pf. in dieser Musik. Der Aufenthalt in der grossen aussehenden Glas-Veranda ist bei jeder Jahreszeit sehr zu empfehlen.
Der Garten an der Promenade ist eröffnet!
 Hochachtungsvoll **Otto Scharfe.**

Neen-Palast,
 nur Scheffelstraße 19.
Großes Concert
 der Neen-Palast-Damenkapelle

unter Leitung
 der Geigenfee Art. J. Schmollner aus Wien.
 Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.
 Hochachtungsvoll **Ehrhard Krause.**

Neumann's Concert-Haus,
 8 Schöffersaffe 8.
Täglich großes Concert
 von der Elite-Damen-Capelle
Toni Pöschl.
 6 Damen, 2 Herren.
 Anfang 7 Uhr. Hochachtungsvoll Gustav Fiedler.

Welt-Restaurant „Société“
 Neu! Prachtvoll decorirtes Paradies. Neu!
 Zehenswerth! Einzig in seiner Art. Zehenswerth!
Im Concertsalon
 täglich Auftreten der unbetroffenen Instrumentalisten
Ferré-Trio
 unter Mitwirkung
 der Original-Gesangs- und Mandolinen-Gesellschaft
„Serenata“.
 Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.
 Hochachtungsvoll **Fritz Krüger.**

Münchener Hof
 Hotel & internat. Concerthaus
Täglich Grosses Elite-Concert
 der berühmten und beliebten
Erster Sänger-Familie Stiegler aus d. Bilkertthale.
 Wer in Dresden auf und ruhig wohnen will, wohne im **Münchener Hof.** Com. Zimmer mit vorz. Betten v. 1,25 bis 2 Mk. mit Concert-Eintritt. Hochachtungsvoll **E. Martin.**

Restaurant Communschank
(Pechhütte).
 Werthen Gönnern und Freunden, sowie dem verehrlichen Publikum zeige ich hierdurch erachtet an, daß ich obengenanntes, vor mir hiesig existirendes Restaurant von heute an selbst betriebe. Ich hoffe, durch Verabreichung nur bester Speisen und Getränke um die Zufriedenheit aller mich besuchenden Gäste zu erwerben.
Vorstadt Zitzien, Paul-Geherdstr. 18.
 Eigenth. **F. W. Albrecht.**



Palast-Restaurant,
 Dresden-A., Ferdinand-Strasse 4,
 Centrum der Residenz, an der Pragerstr., Victoriastr.,
 Balgungstr. und Ferdinandplatz, nächst böhm. Bahnhof,
 Veredabahnverbindung nach allen Richtungen.
 Täglich von 4—7 Uhr und Abends 8—11 Uhr
Concerte
 der italienischen Opern-Sänger „Cospi“ und
 des Wiener Damen-Orchesters J. C. Schwarz.
Eintritt frei.
 Programm 10 Pf. Reservierter Platz 30 Pf., Logenplatz 50 Pf.
 Feenhaft elektrische Beleuchtung, 1000 Sitzplätze,
 treffliche Ventilation, ebenfalls elektrisch.
 Die besten Biere: **Münchener Löwenbräu, Erste Actien-Culmbacher, Bürgerliches Brauhaus Vilsen, Bayer Feldschlösschen oder Hofbräu.**
 Was Küche anbelangt, so berufe ich mich auf mein früheres und reiches Renommé; nach der Karte in ganzen und halben Portionen zu jeder Tageszeit. Menu von 12 bis 4 Uhr wie bekannt gegeben.
Verkehr-Bureau mit nur neuesten Adreßbüchern von 1894, sowie mit allen Geogr., Com. und Handbüchern, Lexikon etc. der ganzen Welt.
C. Thamm.

Neu! Neu! Neu!
Stadtkeller
 20 große Brüderstraße 20.
Sehr außerordentl. großes Schlachtfest.
 Von 9 Uhr an **Wesslich u. H. Leberwurstchen.** Welche alle Annehmlichkeiten auf eine vorzügliche landtschlächtige Blut-, Zwiebel- und Bratwurst anrichten. Sämmtliche Biere in nur 1/2 Liter-Quantitäten. In zahlreichem Ueberschuss freibleibend ein hochachtungsvoll **Gustav Hirsch.**
Neu! Neu! Neu!

Stadt-Waldschlösschen
 Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage die Verwaltung des altrenommierten Etablissements
Restaurant zum Stadt-Waldschlösschen in Dresden
 übernommen habe.
 Mein Bestreben wird dahingehen, meine bescheidenen Gäste durch vorzügliche Getränke und Speisen stets zufriedenzustellen.
Die Güte der Waldschlösschen-Biere ist eine anerkannt vorzügliche.
 Hochachtungsvoll
Max Mäser.

Dr. Klos' Diätetische Heilanstalt
 Dresden-N., Bachstr. 8.
 für Mager-, Nerv-, Unterleibs-, Nervenleiden, Zeitverderbnis, Frauen-Krankheiten etc. — Ärztliche Verabreichung und Untersuchung, außer Sonntags, tägl. Vormittags 9—10 Uhr.

Pianino
 für 300 Mk. prachtvoll. freuzg.
 zu best. Anwesenheit 14, 2. r.
500 eiserne Gartenstühle
 billig zu verfaul. Gütegarantie 21.
 Verantwortlicher Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden, Spreeufer 10—12, Wladim. 5—7.
 Verleger und Druck: **Liesch & Reichardt** in Dresden.
 Eine Vorsicht für das Versehen der Ausgaben an den vorgedruckten Tagen wird nicht getrieben.
 Das heutige Blatt enthält einh. Börsen- u. Anzeigenblatt 24 Seiten. Hierin 1 Sonderbeilage für Dresden mit Umgehung bet. Postzeit der vegetarischen Zeit im Societäts-„Thalia“, Dresden.

Zeitliches und Sächliches.

Die 50jährige Jubelfeier der Leipziger Drehsler-Annahme wurde am Sonntag Abend durch ein gemütliches Beisammensein im Festsaal an der Köpcke-Strasse eingeleitet...

dem unrichtigen und irreführenden Hirthe, Herrn Reichhold Wohl, zu danken, der immer nur Bestmögliches zu bieten bestrebt ist.

Der seit Mitte des Jahres 1877 unter der unvollständigen Leitung des Stadtraths und Rathstheaters Herrn Alfred Bayer stehende gemüthliche Gesangsverein 'Athena' hat seit seinem Bestehen...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Das zukünftige Leipzig! betrifft sich ein neues, reich illustriertes Werk von Dr. Schöler, welches die in der gesamten sächsischen Provinz lebende vertheilte Bevölkerung...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

(Ebenfalls mit Garten) in Uetrichstr. 4150 M. ... (Ebenfalls mit Garten) in Uetrichstr. 4150 M. ... (Ebenfalls mit Garten) in Uetrichstr. 4150 M. ...

Vöric, Volks- und Hauswirthschaft, Technische.

Dresdener Vöric vom 2. April. Die Expedition geht prägnant vor, sich eine gewisse Vertheilung auszuwirken. ... (Ebenfalls mit Garten) in Uetrichstr. 4150 M. ...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

Die Leipziger Nachrichten.

Die Leipziger Nachrichten vom 2. April. Die Expedition geht prägnant vor, sich eine gewisse Vertheilung auszuwirken. ...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

— Am Sonntag Abend in der 8. Stunde wurde auf der Königlichen Hoftheater bei einem Saale ein höchst ergötzliches Fest...

Dresdener Nachrichten. 3. April 1891.

Table with multiple columns containing financial data, likely a ledger or account book, with various entries and numbers.

Main body of text containing several articles and reports, including 'Der 25-jährige Jubiläum...' and 'Generalversammlung...'.

Right side of the page containing news reports, 'Wetterbericht...' and 'Angekommene Fremde...'.

Dresdner Nachrichten. Seite 10. - Dienstag, 3. April 1893.

von der Mode.

Wieviel hat sie sich doch schon schmücken lassen müssen, die arme Mode, von tausend Unzutreffenden bedrückt, Geschlechts, denen sie es bald in dem, bald in jenem Punkte nicht recht gemacht! Und doch verliert sie niemals ihre gute Laune; sie summt und singt und schafft unablässig und unermüdet, um die Menschenkinder mit neuen Gaben zu überhäufen, mittels deren sie sich schmücken und ihre Reize in's beste Licht setzen können.

aus, so schillert er mit einem feinen Ueberflusse von Gold und Silber in allen Farben des Regenbogens. Ueberleben ist dieses Ding, wie die Abendsterne mit den Farben, die sie in den Wolken, Schattigen, Strahligen, feinen und großen Blüten, Schmalen, Kräftigen, riesigen Kräutern — pud, es demnach einem ganz den Aethern. Lote findet eine Lote ganz aus Paraden mit einem Krönchen rumbum, auf dem vorn ein großer dunkler Schmetterling sich zeigt, sehr hübsch. Aber vielleicht wäre der Kranz von rosa Sammetblumen, ohne Kopf, mit den unter dem Kinn zu freuenden und mit Wädelchen feinstickenden dunkelgrünen Sammetbinden hübscher? „Ja, alt“ für Dich!“ mit Frau v. Werben. Da nimmt doch lieber hier Stella und Rothbun oder...? Mama lobt und lobt einen feinen Schrei aus. Das nennt man aber auch einen Ueberfall. Na, ja, wenn man so erregt disputirt, kann man wohl ein Klugein überhören.

- Dr. med. R. König, Böhrhofstraße 11, 1., nahe der Auenstr.
Sonnabend 9-12, Dienstag u. Freitag nach Abds. 7-9.
Spezialarzt Dr. Lussen, Pragerstr. 40, 1., heilt alle geheimen Krankheiten, Haut u. Venenleiden, Geschwüre u. Schwahe, Ebrecht, von 9-11 u. 5-8 Uhr.
Bismarck, Dr. Blau's Priv.-Klinik, Pragerstr. 47, 1. alle geb. Hautkrankh. u. Schwäche, 9-1 u. 6-8 Uhr.
Hospitallarzt u. Koh. Augustin 2. Neu: Crème antisypil.
Schöne Hülfe b. Gicht, u. Hautkrankh. Str. 9-2 u. 5-6.
Wittig, Scherrenstraße 31, 2. Et., heilt Hautauslässe, Geschwüre, Horn u. Venenleiden, Schwäche, 8-9, Abds. 7-8.
Gosensky, Pragerstr. 18, 2., heilt nach lang. Zeit.
Garnleiden, Geschwüre, Schwäche, 9-4 u. 6-8 Abends.
Kylling, Wettinerstraße 24, heilt Hämorrhoiden, Magenleiden, Asthma, geb. Kranth. von 9-5.
Böttcher, Str. Heiden 11, heilt frische u. ganz veralt. geheime Kranth., Geschwüre, Masten, Hautkranth. u. Fichten (auch Bartflecht.) all. Abt. 8-5, Abds. 7-8.
N. Schütz, Pragerstr. 23, 1. alle mögl. geheime u. Farnleiden, Gicht, Wunden, 9-11, 1-5, Abds. briefl.
I. Dresdner elektrische Heil-Anstalt für Nervenkrankh. (u. G. Leichten), große Klosterstraße 2, 9-3, Sonnabend 8-10.
Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Wallenstraße 5.
Bischof u. Lode's Weinst. Nähmaschinen u. Nähmaschinen, (H. Eberhard) Wallenstraße 14.
Seidenwaaren Wilhelm Nantz, Altmarsch, Ecke Scheffelstraße, beste Bezugsquelle f. seidene Kleider u. Bekleid.
„Pietät“, größte, beste und billigste Seidenwaaren-Ausfall in Dresden und Umgegend. Am See Nr. 26.

Kette, Deutsche Elbschiffahrts-Gesellschaft. Einnahmen im März 1894. Schlepplahn-Einnahmen: 24,179. 31. Frachten: 173,977. 69. Schlepplahn-Einnahmen v. 1. Jan. bis 31. März: 2,883. 69. Frachten: 26,224. 00. Nach vorläufiger Restitutions.

Deutsche Bank. Kapital 75 Millionen Mark. Reserven 26 Millionen Mark. Depositenkasse in Dresden: Pragerstrasse 2, pt., empfiehlt sich zur Verzinsung von Baareinlagen, zur Gewährung von Darlehen auf börsen-gängige Werthpapiere, zur Annahme geschlossener u. Verwaltung offener Depots.

Menz, Blochmann & Co. Bankgeschäft, Pragerstrasse 2, parterre, halten in ihrer Wechselstube gute Anlagewerthe, Staatspapiere, Pfandbriefe etc. stets vorräthig und empfehlen ihr Bureau zur Controlle und Versicherung verlosbarer Effekten. Commissionäre Ausführung von Aufträgen für hiesige und auswärtige Börsen. Conto-Corrent- und Check-Verkehr.

Grösstes Lager Schulbücher nur in vorzüglichen Ausgaben bis zur Hälfte billiger. Unterricht stets gesichert. C. Winter, Galleriestrasse 12. Ein Kinderwagen, geb., ein schöner Kinderwagen für 50, zu verk. u. Blauenstr. 11, 2. Etage. Ein billiger Kinderwagen für 25, zu verk. u. Blauenstr. 11, 2. Etage.

Bekanntmachung. Die Herren Actionäre werden hiermit zu der am 23. April c. Vormittags 11 Uhr im Hotel de France in Dresden, Wilsdrufferstraße, stattfindenden Ordentlichen General-Versammlung förmlich eingeladen. Tagesordnung: a) Beschlußfassung über Jahresbericht mit Jahresrechnung für das Jahr 1893, sowie Bericht des Aufsichtsraths hierüber. b) Beschlußfassung über Gewinnvertheilung. c) Decharge-Ertheilung. d) Abänderung von § 22 der Statuten. Die Deposition der Actien hat gemäß § 29 der Gesellschafts-Statuten bei der Gesellschaftskasse, oder bei der Firma Horn & Dinger in Dresden, oder bei dem Chemnitz Bank-Verein in Chemnitz, oder bei der Vereinsbank in Zwickau zu erfolgen. Der Geschäftsbericht nebst Jahresrechnung pro 1893 liegt zur Einsicht im Geschäftsbüro der Gesellschaft aus. Stegmar, den 20. März 1894.

Action-Gesellschaft Deutsche Cognacbrennerei vormals Gruner & Comp. Paul Philipp.

Ich zeige hierdurch ergebenst an, daß mir die Deutsche Grunderedit-Bank zu Gotha am heutigen Tage die Vertretung ihrer Bank für Dresden und Umkreis übertragen hat und erbitte mich, Anträge auf Ausleihung creditlicher Hypothekengelder unter günstigen Bedingungen entgegenzunehmen. Dresden-Neustadt, 1. April 1894.

Arthur Eysoldt. Contor vom 1. October 1894 an: Haus Gutenberg, Waisenhausstr. 15, 1.

Glacé-Handschuhe. Glacé, glatt, mit einem Knopf, Degakinfarben M. 1.50. Glacé, mit breiter Raupe u. Patentknopf „ 2.50. Glacé, garantirt echt Ziegenleder, Marke Jouvin, früher 5.—, jetzt „ 2.50. Glacé „Athlet“, sehr haltbar, auch als Reithandschuhe verwendbar „ 3.—. Glacé „Prince of Wales“, ganz gestoppt, mit vierreihiger Raupe und 2 Knöpfen „ 4.—. Glacé-Fuhrhandschuhe (1 und 2 Knöpfe) „ 3.—. Magazin zum Pfau, Frauenstr. 2.

Sparkochherde und Gafen aller Systeme empfiehlt unter Garantie Rich. Habmann, Trombeterstraße 6.

Geschäfts-Verlegung. Hiermit erlaube ich mit meiner hochachtungsvollen Hand schriftlich den geehrten Publikum anzuzeigen, daß ich die altrenommirte Weiß- und Butter-Bäckerei von Annenstraße 11 am Mittwoch den 1. April nach Scheffelstraße 25 verlege, mit der Bitte, das Wohlwollen, welches der Schumannschen Bäckerei nahezu 50 Jahre entgegengebracht wurde, auch mir im neuen Hause zu Theil werden zu lassen; ich werde bemüht sein, durch gute, schmackhafte Waare den Ruf in Ehren zu halten. Hochachtungsvoll Otto Schumann, Bäckermeister.

Danksagung. Da ich am heutigen Tage mein seit 27 Jahren in meinem Grundstück Annenstraße 25 bestehendes Fleisohergeschäft aufgabe, drängt es mich, meinen Herren u. Kunden für die lang-jährige treue Anhänglichkeit auf diesem Wege besten Dank zu sagen. Dresden, am 2. April 1894. Heritz Beulich, Fleisoherrmeister.

Dresdner Nachrichten. Nr. 93. Seite 11. Dienstag, 3. April 1894.

Verkauf:

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Zwei Mädchen

aus dem Bekannten, eine Dienstmagd und eine Köchin, in allen Handarbeiten gut bewandert, suchen Stelle in Dresden unter N. 20073 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Ein anständ. Mädchen, welches d. Hülfe einer f. Bäckerei 1/2 Jahre führte, dem besten Zeugnis Stelle, sucht erbeten unter N. 20072 Exped. d. Bl.

Baugelder

in jeder Höhe und zu mäßigen Zinsen gewährt auf Grundstücke in Dresden und nächster Umgebung die **Bank für Grundbesitz** in Dresden, Weissegasse 1, I.

33,000 Mk. l. Hypoth. auf ein in Dresden am Ringelstein am 1. Oktober zu erb. Grund. erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

3000 Mark aus Privatbank auf ein Grundstück in Dresden erb. u. A. A. 100 in die Exped. d. Bl.

Neueste grossart. Erfindung!

Bedarfsartikel für jede Person.

Kapitalisten

Darlehens-Gesuch.

Vermietungen. Eine Dame

Avis für Geldleute.

Achtung!

Wer hilft

An kleine Kapitalisten.

Stiller Theilhaber

6000 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

2500 Mark

10-15,000 Mark

Große Geschäftslokalitäten

find **Frauenstrasse 7** per 1. Oktober d. J. zu **vermieten.**

Großer vornehmer Laden

Herrschaftliche Wohnungen,

Fürstenstraße 41

Villa Jägerstraße 14

Hochparterre,

Pensionär-Gesuch.

Pension.

Junge Mädchen

Meine Wohnung ist jetzt

Bismarckplatz 16, 4.

Damen

besserer Stände

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Damen find. fr. l. Wufu, Mail

Dresdener Nachrichten. Seite 11. Freitag, den 3. April 1894.

Für Bartlose!
 empfinden Sie die Zeit beinahe
 den Bartwuchs vermissend, die
 Sonnenstrahlen schmerzhaft
Giovanni Borghi's
Haar-u. Bartwuchsmittel
 Absolut unschädlich für die Haut. Garantie: Wiederkehr
 des Bartwuchs bei Nichterfolg. Discreter Versand. Viele Dank-
 schreiben. Flacon Mark 2.50, Doppelflacon Mark 4.
 Allein e. h. zu beziehen von
Giovanni Borghi, Köln a. Rhein.

C. L. Flemming
 Holzwaren-Fabrik
 Klobenstein bei Schwarzenberg i. S.
 empfiehlt:
Wagen

 25 35 50 75 100 So. Tragkraft.
 5.50 8.50 11 14 16.50 BRT. getriebe.
Handwagen
 in 18 Größen von 2-12 Ctr. Traght.
Hobelbänke

 für Tischler und Zimmerleute
 und Kinderhobelbänke.
Vogelkäfige.

 Wirthschaftsleitern.

Biegenholz-Wagen.
Klappstühle.
HOLZKLEBER
 in 10 GRÖSSEN.
Vogelkäfige in 6 Größen.
 Handwagenräder.
 Haus- und Küchengeräthe etc. etc.

Man verlange Preisliste.

Man verlange Preisliste.


Oberhemden.
 einfache und elegante.
 — Neuestes —
 in
Cravatten u. Handschuhen!
 Ausstattungen in Herren-Wäsche
 innerhalb 18 Stunden
 Eigene Fabrik. Eigene Wäscherei.
Gustav Tuchler, Hoflief.,
 König Johannstr. 2.
 Magazin für elegante Herren-Wäsche.


Kleinstenber's
 Pfeifenfabrik
 Pfeifenrohre, Pfeifen
 und Cigarettenspitzen
 werden nach
 Wunsch gefertigt
 und sind
 durch den
 Namen
 Kleinstenber's
 als Marke
 geschützt.
Kleinstenber's Pfeifenfabrik in Arzberg E. 2. Böhmen.
 überlässt politisch gegen Vereinsland u. nur 70 Pf. Bruchstücke u.
 Probe einen Pfeifenkopf od. Cigarettenspitze mit Rücktritt. Jeder
 einzelne Pfeifenkopf u. nicht voll einzeln, in 10 u. 20 Tagen nach
 Empfang neuen Auftrages, an den Besten auszuwählen. — Große
 Auswahl in fertigen Pfeifen. — Wiederverkäufer gesucht.

Schuhwaren-Ausverkauf
 wegen räumlicher Verengung Obergraben Nr. 1, Ecke
 der Hauptstraße.
August Zschoche.

Weiss u. crème Engl. Tüll- Gardinen.

Größte Muster-Auswahl und nur gediegene haltbare Qualitäten.
Preise unerreicht billig.

Vom Stück Meter von 25, 32, 42, 50, 55, 65, 75, 85, 95 bis 130 Pf.
 Abgepaßte Fenster von 1.80, 2.80, 3.40, 4.40, 5.50, 6.25, 7.75 bis 18.00 Mt.

Tüll-Vitragen

Meter 15, 26, 32, 42, 55, 65, 75, 95, 115 Pf.

Mull-Gardinen

mit Tüll-Kante. Meter 115, 140, 190, 200, 260 Pf.
 Abgepaßte Fenster 20, 26, 32, 35 Mt.

Spachtel-Gardinen

Abgepaßte Fenster, nur in crème, 18, 20, 24, 26, 32 Mt.

Spachtel-Stores

nur in crème, Stück 12, 15, 19, 23 Mt.

Congress-Stoffe

weiss u. crème, glatt einfarbig u. bunt gestreift, fein- u. starkfädig, in allen Preislagen

Vitragen-Stoffe

Glatt gestreift u. ramagirt, 84 cm, 100 cm, 114 cm, 130 und 140 cm breit.
 Meter von 40, 45, 55, 65, 75 bis 125 Pf.

Vitragen-Franse. Gardinen-Halter. Ansatzborde.
 Muster bereitwilligst und franko.

Robert Bernhardt
 Dresden, Freiburger Platz 24.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 93. Seite 17. Dienstag, 3. April 1891

Prenß & Brendecke.

Unsere neuen Verkaufsräume

Seestrassse 10

sind eröffnet.

Bei unseren neuen Einkäufen haben wir es uns besonders angelegen sein lassen, vortheilhafte billige Fabrikate zu erwerben, welche trotz dem unserm Prinzip, nur gute Waare zu liefern, entsprechen.

Die Preise haben wir so billig als möglich gestellt, so daß sie den in unserem Ausverkauf gewährten außerordentlich billigen Preisen annähernd gleichkommen.

Wir empfehlen besonders:

Posamenten, Spitzen, Seidene Bänder, Schleiertülls, Fichus, Spitzenkragen, Handschuhe, schwarzbaumwollene Strümpfe.

Auf unser reichhaltiges Lager in hübschen **Blousen, Jupons und Schürzen**, welche Artikel wir unserem Lager neu eingefügt haben, machen besonders aufmerksam.

Unsere **Tapissier-Abtheilung** enthält die neuesten Erfindungen in **Handarbeiten und Häkelarbeiten**, sowie die dazu gehörigen **Materialien**, als **Seide, Wolle und Garne, Congressstreifen, Congress- und Läuferstoffe, Gardinen** in schönen, preiswerthen Mustern zu **Fabrikpreisen**.

Mech. Teppich-Reinigung pro qm 10-25 Pfg. **C. G. Klette jr.**, Königl. Hoflieferant, Aufträge erbeten von **7 Galeriestr. 7.**

Möbel-Magazin v. Altru. d. Tischlerinnung zu Dresden, m. b. H.
Maximilians-Allee 3. Nähe des Pirn. Platzes (Zernsdorferstr. Nr. 3529 Amt III).
 Größte Auswahl von **Tischler- und Polster-Möbeln** am Platze. **Uebnahme von vollständigen Villen- und Wohnnusseneinrichtungen.**
Strobes Stofflager, Teppiche, Portieren, Fensterdekorationen etc. etc. **Masterzimmer, Musterbücher und Preis-**
listen zur Vertheilung.

Hierdurch zeige ich an, daß ich mich in

Dresden-Altst., Lindenauplatz Nr. 2, pt.
 als **prakt. Arzt, Chirurg u. Geburtshelfer**

niederzulassen habe.
 Sprechst. **Vorm. bis 10 Uhr, Nachm. 1/3 bis 4 Uhr, Sonntags bis 10 Uhr Vorm.**
 Dresden, den 1. April 1891.

Dr. med. Otto Müller,

früher Assistent am Carolahause.

Rechtsanwalt Gustav Müller

hat seine **Expedition** von **Waisenhausstraße 35** nach
Webergasse 2, 3. (Ecke Altmarkt)
 verlegt. **Telephon III. 3006** bleibt.

Bautznerstrasse, Ecke Löwenstrasse,

habe ich ein

Zweig-Geschäft

welches vor 3 Jahren auf der **Trompeterstraße 18** gegründet

Schnell-

Schuh-Reparatur-Anstalt

eröffnet.
 Den oftmaligen Anforderungen der Neustädter Wohnerschaft komme ich hiemit freundlichst nach und bitte um thätigste Unterstützung.

Das Geschäft wird in derselben Weise geleitet wie in Althadt: **Pünktlichkeit u. sofortige**,
 vollständigste Pflasterung. Was Arbeit und Material anbelangt, dürfte deren Resultat durch die
 vielen Aufträge, täglich bis über 100 Paare, bewiesen sein.

Hochachtungsvoll **Johann Schneider,**

Bautznerstraße, Ecke Löwenstraße, und Trompeterstr. 18.

Patent-Glasbuchstaben u. Zahlen,

malis weiß, schwarz oder Gold hinterlegt, in verschiedenen Größen und Schriftarten, zu Nummern,
 Firmenbezeichnungen etc., direkt auf Schaufenster, Thürschließen etc., oder auf separaten
 malis schwarzen oder weißen Untergründen zu befestigen, empfehlen billigst

Heyne & Schreiber,

Dresdner Metallplatt-Fabrik, Schönbrunnstraße 1b.

Vollständige
Geschäfts-Auflösung.

Weil seit über 25 Jahren bestehendes **Tuchgeschäft** löse ich vollständig auf. Um
 das große Lager möglichst schnell zu räumen, gewähre ich bei Einkäufen einen **Nachlass**
 von **20 Prozent**, auf ältere Sachen einen solchen von **30 Prozent**.

Wie bekannt, führe ich nur **beste deutsche und englische Fabrikate**.
Rester, zu Ueberziehern, Anzügen, Röcken, Hosen und Westen
 passend, werden zu **jedem annehmbaren Preise** abgegeben.

Ludwig Lincke,

Nr. 17 König-Johann-Straße Nr. 17.

Specialist für
Perrücken

Touquets, Schettel,
 fertigt der **Wasser- und**
Eduard Springer,
 Wollfr. 2, gegenüber Schloßstr.

Tischler- und
Polster-Möbel

Erlebet, echt u. gemalt, empfiehlt
 Tischlermeister **O. Gabriel**
 an der **Polststr. 19, 2, 12, pt.**

Geldschränke

mit **Stahlpanzer**
 empfiehlt billigst
O. Gabriel,
 Schlossmeister,
Stegstrasse 7.

Billigste
Bezugsquelle.

Möbel,

Schränke, Verticos, Tisch,
Spiegel, Küchenmöbel, Bett-
stelle mit Matratze von 28 Mk.
an, Sophas von 36 Mk. an,
Stühle in allen Größen.

Ganze
Einrichtungen

empfehlen äußerst billig in Folge
 Erwannt der **Verantwortung** unter
Garantie

Weidhaas & Tamme,
21 Webergasse 21.
Soliden Preisen **Bestmöglich-**
keit gebietet.

Hohenzollern-
Mäntel.



Havelocks,
Joppen,
Anzugs-, Paletots-,
Hosen-Stoffe,
Reisepläids,
Kameelw.-Decken,
Gustav
Kaestner & Koehler,
8 Marienstrasse 8.

Special-Preisliste
 meiner sämtlichen

Gummi-Waaren
G. Band, Berlin SW., 29c.
Große Muster, Preisliste, etc. u. fr.

CORSET
 à la
Princesse
RFC



für alle Weltensstellungen
 mit gold. Medaillen versehen, dem
 vornehmsten Geschmacke Rech-
 nung tragend, empfiehlt in allen
 nur den besten **Corsets** von 2 1/2 bis
 25 Maß.

Patentirte
Gesundheits-Corsets

(ausnehmlich für harte oder leidende Damen
 von 5 bis 7 1/2 Maß.)

Corsets nach Maß. — Reparaturen.
 Durch Erwannt der hohen **Ladennichte** bin in der
 angenehmen Lage, den mich **bedehenden Damen** bedeutende
 Vorteile zu bieten, und bitte um gütige **Unterstützung** meines
 jungen Unternehmens.

Leo Stroka, Atelier für feinere Corsets,
Zeestraße 5, 1. Stock, gegenüber der **Adamsstraße.**
Keine Dame verläßt unbefriedigt
mein Geschäft.

Weltberühmt
 sind meine eleganten gefällig **33** gestempelten
echt goldenen Ringe Stück 5 Mark.



Nr. 57 in Fürstl. Nr. 51 m. 8. Similt. Wallstr. Nr. 53 in Cap.
Rubin od. S. Similt. Wallstr.

Jeder überzeuge sich von dieser **enormen Billigkeit.**

Julius Heidel, Dresden, Wilsdrufferstr. 42, 1. St.
Prachtvolle Neuheiten von Schmuckstücken
in Gold, Silber, Granaten, Corallen, Türkisen,
feinsten Smitt- Brillanten. Größte Auswahl in Uhren,
ketten, Ringen, Armbändern, Broschen etc.
Alteste Preisentwurf mit billigen Preisen gratis u. franko.
Verkauf gegen Voranschauung, 40 St. Wollfr. od. Nachm.

Ernst Rehn, Gersdorf
 (Bezirk Dresden), **Bahnhof, Beleggehäbel,**

Wagen- u. Ledertett-Fabrik, Oelraffinerie,
 neu, mit den besten techn. Hilfsmitteln eingerichtet, empfiehlt

Reinstes Wagenfett, blau u. braun, **durchaus**
schwerfmetallfrei.

Leder-, Geschirr- u. Huffett, schwarz
 in vorzüglichster, garantiert **höchster Qualität.**

Feinste Schmier- und Maschinen-Ole,
 auch für Patenten, Drechsmaschinen, Motoren etc., bei billig-
 sten Preisen und promptester Bedienung in allen gebrauch-
 lichen **Bedingungen.**

Wiederverkäufer erhalten höchsten Rabatt. Nachweislich tüch-
tere Vertreter bei. Reliende bei hoher Provision gesucht.

Jalousie-Fabrik

Hermann Löbel, Heidnitzerstr. 4.,
 langj. **Werkführer** beim **verhört, Herrn Carl Nitzsche,**
Telephon 21. 111, 4129. Reparaturen **solche Neufreihen**
prompt und billig.

Dresdner Nachrichten. Nr. 93. Seite 19. — Druckerei: 3. Stock 1891



Wird nicht heftig wie Rhen, Mosel, Rheine, Elbe und Saale, sondern ist mild und leicht zu verdauen ohne alle Nebenwirkungen, geeignet für alle Altersklassen, besonders in höchsten Lebensjahren.

LEA & PERRINS'

Diese WORCESTERSHIRE SAUCE ist seit mehr als FÜNFZIG JAHREN IN ALLEN WELTTHEILEN bekannt und bildet die beste, nützlichste und geschmackvollste aller Saucen.

LEA & PERRINS' SAUCE, und sehe dass die Unterschrift



auf der Flaschen-Etiquette steht. GEWARNT VOR NACHAHMUNGEN.

Zu beziehen in und von LEA & PERRINS in Worcester, CROSSE & BLACKWELL, und in sämtlichen Colonialhandlungen in London.

WORCESTERSHIRE SAUCE

Schirmfabrik
Alex Sachs
Hoflieferant S. Maj. der Königin von Preußen
Georgsplatz 11
Philadelphia, Berlin, Wien.

moderne halbsied. Entontas von 3, 4, 5, 6, 7, 8 bis 12 M., eleganteste Neuheiten in seid. Entontas von 8, 9, 10 bis 18 M., eleganteste Neuheiten in seid. Fantasie-Schirmen (Volants, Spitzen etc.) von 12, 13, 14 bis 30 M.

Specialitäten:
"Favorit", verlichter u. eleg. Entontas u. Damen-Regenschirm.
"Chic", verlichter und eleg. Herrenschirm.
Sämtliche Artikel in reichster Auswahl zu bekannt billigen Preisen.



Elfenbein-Seife
Lichtgelbe weisse Kalkwasserseife verleiht der Wäsche einen angenehmen Geruch und blendend weisses Aussehen.

Zu haben in allen Materialwaren-, Drogen- und Seifenhandlungen. Man achte auf Schutzmarke „Elefant“ und verlange ausdrücklich die echte Elfenbein-Seife von Günther & Hausner in Chemnitz.

BOLERO'S

Flüssiges Fleisch-Extract ist vorzüglich zur Bereitung einer guten Fleischbrühe.

Festes Fleisch-Extract ist das billigste und den besten Marken ebenbürtig.

Bolero's Fleisch-Pepton mit höchstem Eiweissgehalt, angenehmem Geschmack wird von medicin. Autoritäten allen an schwacher Verdauung Leidenden sehr empfohlen.

Albert Krohne,

Altmarkt 1B., Rathhaus-Seite.

Seidene Bänder, Seidenstoffe, Sammete, Plüshe, Jüls und Spitzen

in grosser Auswahl und in den neuesten Mode-Erscheinungen.

Verkauf zu billigsten, festen Preisen.

Original Chinesische Handlung Jaen Arr Hee,

Victoriahaus, Waisenhausstrasse
Chinesische und indische Thees
3mal bräunert.
Dekorations-Fächer, Schirme, Vasen etc.
Echte Straussen-Eier.

W.SPINDLER

Färberei u. Reinigung
von Damen- u. Herrenkleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt
für Tall- und Mull-Gardinen, echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt
für Gebelins, Smyrna-, Volour- und Brüsseler Teppiche.

Färberei u. Wäscherei
für Felle und Handschuhe.

DRESDEN,

1 König-Johann-Strasse 1,
31 Prager Strasse 31,
Neustädter Rathhaus,
10 Bautzner Strasse 10.

Färberei.

Dem geehrten Publikum, das auf solide, dauerhafte Arbeit Wert legt, empfehlen wir unser Lager von einfachen wie hocheleganten

Tischler- und Polstermöbeln

als vortheilhafte Lösungsweg beim Einkauf von Ausstattungen, sowie Einrichtungen in Anstalten.
Keltene Möbel werden wie neu vorgerichtet u. polirt.
Anders & Rothhaupt,
Tischler- u. Polstermeister,
Zöllnerstrasse 9 (alte d. Strickerei), part. u. 1. Et.

Grasjamen, Gemüse- und Blumenjamen, garantiert keimfähige Waare, **Baumwachs u. Bindebalf** empfiehlt **Max Göbel,** Drogen u. Colonialw.-Handlg., ar. Wlaudentstraße.

Ostfr. Kalbsbraten. Stück ohne Bein 9 Bfd. 5/4 20, Rücken 9 Bfd. 4/4 20, Brust 9 Bfd. 3 20, S. Korseboom, Aellicher, Emden.

Kinder-Nährmilch, im Belagern anerkannt best. Sorte, entspricht frisch, sowie sterilisirt.
Winters Milchsurrogat
Reitbahnstr. 17.
Erdemittlung, überausliche Nahrung, Düngelung.
Telephon 1104. I.
Wirkzeit für Milchtrinker: früh 7-8, abends 5-7 Uhr.

Satz-Karpfen.

100 Stück Dänischer Karpfen, 2 Schell 3 Bfd., 10 Stück Dänischer Störchen, 4 Schell 10 Bfd., verkauft **Reinhold Lohse,** Johannis-Waldau bei Kadeberg.

Kinderwagen, 2 u. 4 Räder, in größter Auswahl u. zu billigst. Preisen in der Fabrik
Freibergerplatz Nr. 13.

Central Annoncen-Expedition
G.L. DAUBE & Co
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen u. Zeitschriften der Welt
Gegründet 1867.

Billig zu verkaufen:
2 Landauer,
1 Bügelhacton,
3 Pomnwagen,
1 Einfahrtwagen,
3 Americaner,
1 Rollwagen,
1 Bodhacton,
1 Gie,
1 Reitfattel,
5 Paar engl. Geschirre.

L. Kühnert,
Pinnaschestr. 30,
im Restaurent.

DER BESTE BUTTER CAKE
M.C.F. LEIBNIZ HANNOVER.
Hannoversche Cakes-Fabrik
H. BAHLSEN.
Prümt Chicago 1893

Gummiwaaren
Sämtliche Bedarfsartikel best. Qualität, Preisliste geg. Frei-Cont. mit Abt.

Aug. Hofmann,
Inh. E. Nögel,
Scheffelstr. 11
Ecke Quergasse
(weiche Nagel-Faterne).



Kaffee-Service, größtes Lager zu billigsten Preisen.

Tafel-Service, neueste Porz. u. Decors für 12 Personen (inkl. von 70 Mark an).

Braut-Ausstattungen.

Silber-Hochzeits-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke.

Specialität:

Praktische Haushaltgeschirre

Porzellan, Steingut etc.



Scheffelstr. 11
Ecke Quergasse
(weiche Nagel-Faterne).

Dresdner Nachrichten. — Dienstag, 3. April 1891. — Seite 20.

Transportable Meißel = Defen,
 von ...
 Chr. Garmis, Dresden-Mühl...

VIGATTEN
 ...
 Johannes Balke, Duisburg.

Kupferberg Gold.
 ...
 Kupferberg & Co., Leipzig.

Harmoniums
 ...
 Altmarkt 8, 11.

Treppenleitern Malerleitern
 F. Bernh. Lange
 Altmarkt 11 u. 13

Wie copirt man ohne Tinte.
 Muster sendet gratis
 Eduard Rein, Chemnitz.

alte Geigen
 ...
 Altmarkt 21.

Ungar. Wein-Handlung
 E. Freytag
 21 Webergasse 21

ung. Rothwein
 ...
 Altmarkt 21.

Special-Maschinenfabrik
 Dampf-Ziegelei-Anlagen
 Richard Raupach
 Görlitz

Verkänflich:
 ...
 Dom. Mittel-Zeitlich.

Neu! Requirbare Schreibende!
 ...
 M. G. W.

Jalousien
 Reparaturen, sowie Neu-
 streichen schnell und billig.
 G. G. G.

Blumendünger
 für Topfblüthen (belg. und französisch),
 ...
Weigel & Zeeh, Dresden.

ASTHMA
INDISCHE CIGARETTEN
 aus CANNABIS INDICA
 von GRIMAULT & Co., Paris
 Das wirksamste aller bekann-
 ten Mittel zur Bekämpfung
 von Asthma, Nervösem
 Husten, Catarrh, Schlaf-
 losigkeit. Jede Cigarette
 trägt die Unterschrift
 GRIMAULT & Co.

Stearin-Kerzen
 best. Qualität, tadelloß bren-
 nend, nicht rauchend, nicht
 stinkend, am leichtesten
 T. Louis Guthmann,
 Altmarkt 18.

Wer ???
 kräftigstolzen
Schnurräuber!
 wünscht, würde seine Adresse
 ...

Altersrente.
 für 1000 Mark Einzahlung
 gewährt die von 1892 bestehende
 ...
Teutonia in Leipzig

Medicinal-Dorsdi-Leberthran.
 Hermann Roch,
 Dresden, Altmarkt 5.

Knaben-Anzüge
 besonders praktische,
 dauerhafte
 Qualitäten u.
 Façons, in un-
 übertroffener
 Haltbarkeit.
 Gross Auswahl.
 Einzelne Hosen
 von 3/4 M. an.

Osc. Lehmann,
 Schloss-Strasse 24.

Hemdentuch
 den ganzen Meter jetzt nur
 26 Pfennige.
 J. Behrendt,
 Holzbeim, Gute Neipzigerstr.

Schwäche
 der Männer, alle geheim-
 nen Leiden werden unter
 Verschwiegenheit u. ohne
 Berufsstörung gründlich
 brüchlich geheilt durch den
 von Ministerium approb.
 Spezialarzt Dr. med.
 Meyer, Berlin, Kronenstraße
 Nr. 2, 1. Etage. Von 12-2
 -7; auch Sonntags.

Jalousien
 Reparaturen, sowie Neu-
 streichen schnell und billig.
 G. G. G.

Pa. Carbolinum,
 bestes Imprägn.-Mittel
 für Weibergspinnerei,
 ...
Weigel & Zeeh, Dresden.

Raffiabast
 zu Bindezwecken,
Baumwachs
 fest und flüssig
 empfohlen
Weigel & Zeeh, Dresden.

Elegante Maschine,
 ...
Franz Klein, Dresden.

Frische Kalbskeule
 über Rücken 5-5 1/2 Mk.,
 Brust 3 Mk., ...
Billig zu verkaufen:
 2 Tabern aus ...
 ...
 ...

Jede Mutter
 besitze und verfinde
Schneible's Kinder-Crème.
 (Schnell heilend.)
 Das beste Mittel gegen das
 ...
 ...

Schneible's Kinder-Crème
 ...
Schneible's Kinder-Crème

Schneible's Kinder-Crème
 ...
Schneible's Kinder-Crème

Gebüder Eberstein
 Hoflieferant
 Altmarkt 7.
Pelz-Kapseln.

Fischer- und Potker-
 ...
 ...

Möbel
 in echt u. imitiert Nußbaum
 unter Garantie.
Polstermöbel.
 Auch sehr einige Sachen zum
 Selbstkostenpreis.
Anton Hey
 Locke's Nachf.,
 Vollerstraße 23, 1. Et.

Erfindung.
 ...
Geb. Candelaber

Excelsior-Fahrräder.
 Original „Excelsior“-Fahrräder
 liefern zu bedeutend
 ...
W. Engel, Dresden.

Spitzen! Spitzen!
 ...
Tische.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

Heiraths-Gesuch.
 ...
F. Bernh. Lange
 Altmarkt 6-7.

Saxonia-Accord-Zithern
 ...
gr. Dreh-Orchestrion,
 ...
Musikwerke, Symphonion, Polyphon,
 ...
W. Graebner,
 ...
Pianinos u. Harmoniums

Möbel
 ...
Landaulet

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

FLÜGEL PIANOS
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse 42.

Drink-Anstalt
 zum Gurgelbrand natürlicher Mineralwässer
 (frische Kalk- u. Sulfid-Temperatur)
 im **Diana-Bad.**

Gardinen
 reiche Auswahl, solide Qualitäten und
 denkbar billigste Preise.
Adolf Schürmann, Spezial-Geschäft in:
 Teppichen, Möbelstoffen,
 Gardinen, Linoleum u. s. w.
 Waisenhausstrasse 19.

Henkel's Bleich-Soda,
 bestes, i. Gebrauch billigst. Waschmittel.

Küppers Kraftbier,
 ärztlich empfohlen, höchster Malzextraktgehalt
 (ca. 15 Procent), nur verschwindender Alkohol-
 gehalt (ca. 1 Procent), bestes Getränk für schwäch-
 liche Personen (Rekonvaleszenten, Kinder,
 Wöchnerinnen)
 zum Beste von 50 Pf. für die 1/2 Liter-Flasche zu beziehen
 in Dresden-Altmarkt durch
 Ernst Blech Nachfolger, Annenstraße 32,
 Herrn. Fleischer, Schlegelstraße 11, Kurtzeckstraße 6/6a,
 H. Moier, Meißelberg-Strasse, Wettsteinstraße 53,
 Herrn. Koch, Altmarkt 7,
 Zvalteholz & Blech, Billigkeitsstraße 11,
 Albin Winkler, Bismarckplatz 8,
 in Dresden-Neustadt durch
 Progerie & Stern (Schmidt & Geis), Hauptstraße,
 C. Hoffstädter, Bankstraße 77,
 C. Hoffstädter, Hauptstraße 8,
 in Dresden-Blasewitz durch
 Edmund Scholze, Schillerplatz 13.

Gartenmöbel aller Art,
 Bettstellen, Waschtische,
 Schirm- u. Garderobe-Ständer,
 Flaschenchränke,
 Kinder-Sicherheits-Bettstellen u. s. w.
Fr. Horst Tittel,
 leistungsfähigste Eisenmöbel-Fabrik,
 Georg-Platz Nr. 1, vis-à-vis Café français.

Strohüte
 Sämmtliche Frühjahrs-Neuheiten
 sind in größter Auswahl, bester Waare und billigsten
 Preisen am Lager.
H. Hensel, Hoflieferant,
 Stroh- und Filzhut-Fabrik,
 51 Zinzendorfstrasse 51.
 Umarbeitehüte, deren baldige Einlieferung erwünscht,
 werden in bekannt guter Ausführung schnellstens vorgefertigt.
 Modistinnen billigste Großpreise.

Milchvieh-Verkauf.
 Donnerstag den 5. u. Frei-
 tag den 6. April stelle ich
 wieder vorzügliches Milch-
 vieh mit Küubern, auch hoch-
 tragende, beste Qualität, in Dresden im Milchvieh-
 hof
 zu soliden Preisen zum Verkauf.
 Globig-Wartenburg a. d. Elbe.
Wilhelm Jörcke.

Dresdener Nachrichten. Freitag, 3. April 1894. Seite 22.

9967676767

9967676767

9967676767

